

**Teil A:**  
**Grundlagen und Bedingungen der Ausschreibung**

**für**

**Lieferung, Verlegung und Montage  
von 110-kV-Kabel und Kabelgarnituren  
für verschiedene Maßnahmen**

RFQ Nr.: SE000200

Teil A Ausschreibungsbedingungen	Lieferung, Verlegung und Montage von 110-kV-Kabel und Kabelgarnituren für verschiedene Maßnahmen	Seite 1 von 11
-------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>A - 1</b>	<b>Einführung – Gegenstand der Ausschreibung</b>	<b>3</b>
<b>A - 1.1</b>	<b>Vorbemerkungen / Kurze Beschreibung des Auftrags</b>	<b>3</b>
<b>A - 1.2</b>	<b>Losaufteilung</b>	<b>4</b>
<b>A - 1.3</b>	<b>Bestandsdaten Netz</b>	<b>4</b>
<b>A - 1.4</b>	<b>Termine</b>	<b>4</b>
<b>A - 2</b>	<b>Bedingungen der Ausschreibung für den Bieter</b>	<b>5</b>
<b>A - 2.1</b>	<b>Veröffentlichung und Verfahrensart</b>	<b>5</b>
<b>A - 2.2</b>	<b>Auftraggeber und weitere Kontaktstellen</b>	<b>5</b>
<b>A - 2.3</b>	<b>Teilnahmebedingungen</b>	<b>5</b>
<b>A - 2.4</b>	<b>Ausschreibungsunterlagen</b>	<b>7</b>
<b>A - 2.5</b>	<b>Vertragsgrundlagen</b>	<b>7</b>
<b>A - 2.6</b>	<b>Fragen zur Ausschreibung</b>	<b>7</b>
<b>A - 2.7</b>	<b>Allgemeine Ausschreibungsbestimmungen</b>	<b>8</b>
<b>A - 2.8</b>	<b>Angebotsbedingungen</b>	<b>8</b>
<b>A - 3</b>	<b>Zusätzliche Angebotsbedingungen</b>	<b>9</b>
<b>A - 3.1</b>	<b>Schutzrechte</b>	<b>9</b>
<b>A - 3.2</b>	<b>Preisstellung</b>	<b>9</b>
<b>A - 3.3</b>	<b>Auswahlkriterien für die Auftragsvergabe</b>	<b>9</b>
<b>A - 3.4</b>	<b>Inhalt des Angebotes</b>	<b>10</b>
<b>A - 3.5</b>	<b>Nebenangebote</b>	<b>11</b>
<b>A - 3.6</b>	<b>Rückgabe von Unterlagen</b>	<b>11</b>
<b>A - 3.7</b>	<b>Vergütung/Kostenerstattung für die Bearbeitung des Angebotes</b>	<b>11</b>
<b>A - 3.8</b>	<b>Verschwiegenheit des Bieters</b>	<b>11</b>
<b>A - 3.9</b>	<b>Vergabekammer</b>	<b>11</b>

## A - 1 Einführung – Gegenstand der Ausschreibung

### A - 1.1 Vorbemerkungen / Kurze Beschreibung des Auftrags

Die MVV Netze GmbH plant den Bau verschiedener 110-kV-Kabelverbindungen in den jeweiligen im Stadtgebiet Mannheim und dem angrenzenden Umland.

Diese Ausschreibung umfasst die Lieferung der 110-kV-Kabel, die Verlegung der Kabel in einer bestehenden Leerrohrtrasse sowie die Lieferung und Montage der Kabelmuffen und Kabelendverschlüsse. Die Muffengruben werden vom AG bauseits hergestellt.

Die nachstehende Tabelle T1 enthält eine Übersicht der Projekte (Lose) einschließlich der zugehörigen Trassen- und Kabellängen sowie der vorgesehenen Liefer- und Inbetriebnahmetermine.

Tabelle T1:

<b>Los 1:</b>	Trassenlänge	Kabellänge	Leiterquerschnitt		Lieferung	Inbetriebnahme
Mühlauleitung	2.950 m	8.850 m	2.500 mm <sup>2</sup>	AL	03/2028	10/2028
Luzenbergleitung	3.750 m	11.850 m	2.000 mm <sup>2</sup>	Cu	03/2028	10/2028
Speckwegleitung	65 m	225 m	2.000 mm <sup>2</sup>	Cu	03/2028	Nur Lieferung
Waldstraße	250 m	750 m	2.000 mm <sup>2</sup>	Cu	03/2028	11/2028
Anschluss Rechenzentrum (4 Systeme)	340 m	3.600 m	1.200 mm <sup>2</sup>	AL	06/2028	10/2028
<b>Los 2:</b>	Trassenlänge	Kabellänge	Leiterquerschnitt		Lieferung	Inbetriebnahme
Nordtrasse (2 Systeme)	5.020 m	30.400 m	2.500 mm <sup>2</sup>	Cu	09/2028	12/2028
Südtrasse	5.200 m	15.750 m	2.500 mm <sup>2</sup> ev. 2.000 mm <sup>2</sup>	Cu	11/2028	03/2029
Anschluss Flusswärmepumpe III (2 Systeme)	350 m	2.200 m	500 mm <sup>2</sup>	Cu	12/2028	03/2029

- Die angegebenen Längenermittlungen beruhen auf dem derzeitigen Planungsstand und dienen der Kalkulation. Abweichungen infolge des weiteren Projektverlaufs bleiben ausdrücklich vorbehalten. Die endgültigen, abrechnungsrelevanten Lieferlängen werden im Zuge der Ausführungsplanung bzw. Auftragsabwicklung einvernehmlich zwischen Auftraggeber (AG) und Auftragnehmer (AN) festgelegt.
- Die maximal mögliche Liefermenge je Kabeltrommel sowie die Übertragungsleistung des Kabels bei Rohrverlegung sind vom Bieter mit Angebotsabgabe anhand geeigneter technischer Unterlagen (z. B. Kabeldatenblatt) nachzuweisen.
- Die Maßnahmen befinden sich derzeit in der Phase der Trassenplanung. Die dargestellten Trassenverläufe stellen den aktuellen Planungsstand dar und sind noch nicht abschließend festgelegt.
- Nach Abschluss der Prüfung der Teilnahmeberechtigung werden den zur Angebotsabgabe aufgeforderten Bietern ergänzende Unterlagen, insbesondere technische Datenblätter, Anlagen- und Mastskizzen sowie Trassenpläne, zur Verfügung gestellt.

- Ortsbesichtigungen bzw. Trassenbegehungen sind grundsätzlich möglich, jedoch nicht verpflichtend. Diese können nach Abschluss der Prüfung der Teilnahmeberechtigung durchgeführt werden. Die Terminabstimmung erfolgt durch den AG in Abstimmung mit dem AN

### A - 1.2 Losaufteilung

Die Ausschreibung umfasst zwei Lose gemäß Tabelle T1 in Abschnitt A – 1.1. Die beiden Lose beinhalten mehrere Einzelmaßnahmen. Es kann **nicht** für nur eine Einzelmaßnahme angeboten werden. Die Lose sind vollständig anzubieten.

Es können Angebote für ein Los oder beide Lose abgegeben werden. Der Bieter kann auf dem Preisblatt der Ausschreibung einen Losrabatt für den Fall der Zuschlagserteilung für beide Lose an denselben Bieter ausweisen.

Im Rahmen der Angebotswertung wird jedes Los zunächst separat bewertet. Gibt ein Bieter einen Losrabatt (siehe oben) ab, wird dies in einer separaten Angebotsbewertung berücksichtigt. Die Auftragsvergabe erfolgt pro Los an das beste Angebot unter Berücksichtigung der unter A – 3.3 beschriebenen Zuschlagskriterien.

Die Auftragsvergabe von beiden Losen an einen Bieter ist somit möglich.

### A - 1.3 Bestandsdaten Netz

#### Netzspannungen:

- |                                       |              |
|---------------------------------------|--------------|
| • Netz-Nennspannung                   | Un = 110 kV  |
| • Höchste Spannung für Betriebsmittel | Um = 123 kV  |
| • Bemessungs-Kurzzeit-Wechselspannung | UwW = 230 kV |
| • Bemessungs-Blitzstoßspannung        | UwB = 550 kV |

#### Sternpunktterdung:

- |                       |                     |
|-----------------------|---------------------|
| • Netzbetriebsweise   | niederohmig geerdet |
| • Überspannungsfaktor | c < 1,4             |

#### Fehlerströme:

- |                                           |              |
|-------------------------------------------|--------------|
| • Bemessungskurzzeitstrom                 | Ik3p = 40 kA |
| • Erdkurzschlussstrom                     | Ik1p = 15 kA |
| • Schaltverzögerung im Erdkurzschlussfall | taus = 1,0 s |

Die vorliegende Ausschreibung bezieht sich auf die Veröffentlichung im Deutschen Ausschreibungsportal DTVP

Die Vergabe des Auftrags erfolgt im Verhandlungsverfahren mit vorherigem Teilnahmewettbewerb gemäß §13 Abs.1 SektVO.

### A - 1.4 Termine

Die Liefer- und Inbetriebnahmetermine sind in Tabelle T1 dargestellt. Der Zeitraum zwischen dem Liefertermin und dem Inbetriebnahmetermin entspricht, sofern nichts anderes beschrieben dem Ausführungszeitraum der Leistungen.

## **A - 2 Bedingungen der Ausschreibung für den Bieter**

### **A - 2.1 Veröffentlichung und Verfahrensart**

(1) Die vorliegende Ausschreibung bezieht sich auf die Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaft und im Deutschen Vergabeportal DTVP unter Vergabenummer SE000200 vom 29.04.2026 (Datum der Absendung der Bekanntmachung).

(2) Die Vergabe des Auftrags erfolgt im sog. Verhandlungsverfahren mit vorherigem Teilnahmewettbewerb gemäß §13 Abs.1 SektVO. Der Auftraggeber behält sich vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten (§15 Abs. 4 SektVO).

(3) Die Durchführung der Ausschreibung erfolgt i.d.R. in drei Phasen:

- A. Phase des Teilnahmewettbewerbs,
- B. Angebotsphase und
- C. Verhandlungs- und Entscheidungsphase, sofern nicht der Auftrag auf Grundlage der Erstangebote vergeben wird (siehe Abs. (2)).

Mit Abschluss jeder Phase kann der Teilnehmerkreis reduziert werden. Die Auswahl der Bewerber nach Abschluss der Phase des Teilnahmewettbewerbs ist in Punkt 2.2 detaillierter beschrieben. Die Reduzierung der Bieter in den Phasen nach Abs. (3) b) und c) erfolgt auf Basis der mit der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots mitgeteilten Zuschlagskriterien. Die Entscheidungen zur jeweiligen Anzahl an Bietern erfolgen nach Ermessen des Auftraggebers. Die Bewerber und Bieter, die nicht zur nachfolgenden Phase eingeladen werden, erhalten ein schriftliches Absageschreiben.

### **A - 2.2 Auftraggeber und weitere Kontaktstellen**

Auftraggeber ist die MVV Netze GmbH, Luisenring 49, 68159 Mannheim.

Ansprechpartner beim Auftraggeber sind folgende Personen:

- Zentraleinkauf: Tobias Mayer, Denis Trimborn, E-Mail: [einkauf-100@mvv.de](mailto:einkauf-100@mvv.de)
- Fachbereich: Karsten Kessel, E-Mail: [karsten.kessel@mvv-netze.de](mailto:karsten.kessel@mvv-netze.de)  
Stefan Rudow, E-Mail: [stefan.rudow@mvv-netze.de](mailto:stefan.rudow@mvv-netze.de)  
Peter Zawadzki, E-Mail: [peter.zawadzki@mvv-netze.de](mailto:peter.zawadzki@mvv-netze.de)

### **A - 2.3 Teilnahmebedingungen**

Im Vorfeld der Ausschreibung erfolgt zunächst ein Präqualifikationsverfahren. Seitens des Bieters ist **bis spätestens 29.05.2026** ein Teilnahmeantrag einzureichen. Der Teilnahmeantrag ist über das Deutsche Vergabeportal ([Deutsches Vergabeportal | DTVP | E-Vergabe-Plattform](#)) hochzuladen. Dieser muss folgende Nachweise enthalten:

#### **a.) *Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister***

1. Kopie der aktuell gültigen Betriebshaftpflichtversicherung
2. Eigenerklärung, dass keine Steuer- oder Abgabeschulden vorliegen
3. Eigenerklärung über die ordnungsgemäße Abführung von Beiträgen an die Sozialversicherungsträger.
4. Auszug aus dem Handelsregister oder dem vergleichbaren Register des Heimatlandes des Bewerbers (max.6 Monate alt)

5. Eigenerklärung, dass keine Insolvenz oder Liquidation beantragt oder eröffnet ist oder für die Mitglieder der Bietergemeinschaft beantragt oder eröffnet ist
6. Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach §§123 und 124 GWB vorliegen, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt.
7. Nachweis, dass bei der Bildung von Bieter-/Arbeitsgemeinschaften eine Erklärung der gesamtschuldnerischen Haftung besteht (nur bei Bildung von Bieter-/ Arbeitsgemeinschaften erforderlich)
8. Eigenerklärung, dass alle Angaben in der Bewerbung wahrheitsgemäß erfolgt sind.

**b.) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

1. Auflistung der erbrachten Leistungen und der diesbezügliche Umsatz (Geschäftsberichte) des Unternehmens in den letzten 2 abgeschlossenen Geschäftsjahren, sofern es sich hierbei um Leistungen handelt, die mit der zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind. Gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführte Leistungen sind einzubeziehen.

**c.) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

1. Angabe von mindestens 3 Referenzen vergleichbarer Projekte in den letzten 5 Jahren mit genauer Beschreibung von Leistungsumfang, Auftragsumfang und Auftraggeber
2. Der Bewerber sichert zu, dass die Angebote sowie die komplette Dokumentation in deutscher Sprache eingereicht werden und die gesamte Konstruktion und Auftragsabwicklung, wie auch die Baustellenabwicklung in deutscher Sprache erfolgt. (Eigenerklärung)
3. Darstellung der Qualitätssicherungsvorschriften, aus denen hervorgeht, dass die Auftragsabwicklung nach den Grundsätzen der DIN-EN-ISO 9000er Reihe, einschlägigen IEC-, EN- bzw. DIN-Normen, einschlägigen VDE-Bestimmungen und VDEW-Empfehlungen gemäß dem neusten Stand der Technik, erfolgt.
4. Zertifizierung über ein Umweltmanagementsystem nach DIN EN ISO 14001 (oder vergleichbar)
5. Da die Arbeiten in der Nähe von unter Spannung stehenden Anlagenteilen ausgeführt werden, sind die vom AN eingesetzten Arbeitskräfte auf der Baustelle mindestens "Elektrotechnisch unterwiesene Personen (EuP)". Dies ist vor Beginn der Arbeiten unaufgefordert dem Auftraggeber personenbezogen nachzuweisen (Selbsterklärung).

**d.) Objektive Teilnahmekriterien**

1. Schriftliche Bestätigung, Eigenerklärung oder Nachweis, dass sich Ihr Unternehmen zu den Prinzipien des UN Global Compact bekennt.
2. Eigenerklärung gem. Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 (das Dokument ist den Ausschreibungsunterlagen beigelegt).
3. Die unterschriebene Verschwiegenheitserklärung (das Dokument ist den Ausschreibungsunterlagen beigelegt).
4. MVV fällt in den Anwendungsbereich des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) und ist verpflichtet, menschenrechtlichen und umweltbezogenen Sorgfaltspflichten in ihren Lieferketten in angemessener Weise nachzukommen. Jeder Lieferant/Bewerber/Bieter ist im Rahmen der Geschäftsbeziehung verpflichtet, MVV bei

der Identifizierung von menschenrechtlichen und umweltbezogenen Risiken zu unterstützen. Wir kommen zwecks Mitwirkung im Rahmen der erforderlichen Prüfungen bzw. wegen einer Selbstauskunft auf Sie zu.

Ein Ausschlussgrund ist auch die vorsätzliche Abgabe von unzutreffenden Erklärungen in Bezug auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit im Vergabeverfahren. Es gilt deutsches Recht. Fehlende Nachweise oder Erklärungen können zum Ausschluss des Bewerbers führen. Der AG behält sich vor, fehlende Nachweise nachzufordern.

Nach Abschluss des Präqualifikationsverfahrens und Auswertung der eingegangenen Teilnahmeanträge erhält jeder Bieter, der sich qualifiziert hat, eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots über die elektronische Angebotsplattform des Zentraleinkaufes der MVV Energie.

#### **A - 2.4 Ausschreibungsunterlagen**

- (1) Die angeschriebene Firma wird gebeten, ein für sie verbindliches Angebot unentgeltlich und ohne jede Verpflichtung für den Auftraggeber abzugeben.
- (2) Die Ausschreibungsunterlagen bestehen aus folgenden Teilen:
  - ▶ **Teil A** – Grundlagen und Bedingungen der Ausschreibung
  - ▶ **Teil B** – Besondere Vertragsbedingungen
  - ▶ **Teil C** – Leistungsverzeichnis
  - ▶ Anlagen
  - ▶ Preisblatt

**Da die Ausschreibungsunterlagen sensible und vertrauliche Informationen enthalten, wird zunächst ausschließlich Teil A der Ausschreibungsunterlagen veröffentlicht. Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen (Teil B – Besondere Vertragsbedingungen, Teil C – Leistungsverzeichnis, Anlagen, Preisblatt) werden den ausgewählten Bewerbern mit Aufforderung zur Angebotsabgabe nach Abschluss des Präqualifikationsverfahrens zur Verfügung gestellt.**

- (3) Lassen die in den Ausschreibungsunterlagen enthaltenen Informationen nach Auffassung des Bieters verschiedene Ausführungen zu, die wesentlich voneinander abweichen, so ist der Bieter verpflichtet, umgehend MVV Netze schriftlich darauf hinzuweisen. Bei Bearbeitung der Ausschreibungsunterlagen hat der Bieter zu prüfen, ob der Text der Leistungsbeschreibung Unklarheiten oder Fehler enthält. Fehlen einzelne Leistungsteile, die zu einer vollständigen, funktionellen und einwandfreien, fachgerechten Arbeit erforderlich sind, so sind diese im Anschreiben mit Preisangaben aufzuführen. Ansonsten sind alle Materialien und Leistungen, die zur einwandfreien Funktion der Anlage benötigt werden, enthalten. Mehrkosten für im Angebot nicht berücksichtigte oder nachträglich auszuführende Arbeiten werden nicht anerkannt und müssen vom AN getragen werden.

#### **A - 2.5 Vertragsgrundlagen**

Der Auftrag erfolgt ausschließlich auf der Grundlage der besonderen Vertragsbedingungen, (Teil B der Ausschreibungsunterlagen). Die Vorlage des Vertrages (Teil B) dient als Vorlage für das Verhandlungsverfahren. Bieter können mit Abgabe des Angebots Änderungs- oder Ergänzungswünsche mitteilen. Der Auftraggeber behält sich vor, nach etwaigen Verhandlungen hierüber Änderungen und/oder Ergänzungen anzunehmen oder nicht. Der

Teil A Ausschreibungsbedingungen	Lieferung, Verlegung und Montage von 110-kV-Kabel und Kabelgarnituren für verschiedene Maßnahmen	Seite 7 von 11
-------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------



Auftraggeber behält sich zudem vor, vor der Aufforderung zur Abgabe des finalen Angebots vertragliche Regelungen verbindlich vorzugeben.

#### **A - 2.6 Fragen zur Ausschreibung**

- (1) Der unter 2.1 genannte Ansprechpartner im Zentraleinkauf ist über die elektronische Angebots-Plattform des Zentraleinkaufes erreichbar.
- (2) Fragen zur Ausschreibung können bis 10 Kalendertage vor Angebotsabgabe über die elektronische Angebots-Plattform des Zentraleinkaufes gestellt werden.

#### **A - 2.7 Allgemeine Ausschreibungsbestimmungen**

- (1) Verbindliche Aussagen in diesem Vergabeverfahren werden gegenüber den Bietern nur vom Zentraleinkauf der MVV Energie AG abgegeben.
- (2) Die gesamte Kommunikation zwischen Auftraggeber und Bieter soll, über die dafür vom Auftraggeber zur Verfügung gestellte elektronische Plattform erfolgen.
- (3) Die Ausschreibung ergänzende und/oder berichtigende Angaben werden allen Bietern mitgeteilt.
- (4) Eine vollständige oder teilweise Aufhebung der Ausschreibung bleibt vorbehalten und wird allen Bietern mitgeteilt.
- (5) Es gilt deutsches Recht.
- (6) Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bieters sind ausgeschlossen.

#### **A - 2.8 Angebotsbedingungen**

- (1) Das vollständige Angebot inklusive aller Anlagen ist als Anhang zur Online-Angebotsabgabe über [Deutsches Vergabeportal | DTVP | E-Vergabe-Plattform](#) hochzuladen. Eine Anleitung für die Verwendung des DTVP finden Sie unter folgendem Link: [Support | DTVP](#)
- (2) Das Angebot ist bis zur für die jeweilige Ausschreibung (RFQ) gültigen Abgabefrist abzugeben. Die Angebotsabgabefrist wird mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe nach Abschluss des Präqualifikationsverfahrens gem. A – 2.2 mitgeteilt.
- (3) Die Bindefrist des Angebots muss mindestens 4 Monate betragen.
- (4) Angebote, die aus Gründen, die der Bieter zu vertreten hat, verspätet eingehen, werden nicht berücksichtigt. Angebote, deren verspäteter Eingang nachweislich durch Umstände verursacht ist, die außer aller Schuld des Bieters liegen, können berücksichtigt werden.
- (5) Die Ausschreibungsunterlagen und die evtl. erhaltenen weiteren Unterlagen und Informationen dürfen nur zur Angebotserstellung für dieses Projekt verwendet werden. Auch bei Ausschlag der Angebotsaufforderung durch den Bieter bzw. bei Ablehnung des Angebotes durch die MVV Netze GmbH sind die Ausschreibungsunterlagen vertraulich zu behandeln und die mit ihnen befassten Mitarbeiter zur Verschwiegenheit zu verpflichten. Grundlage für das Angebot sind die in dieser Ausschreibung aufgeführten Bedingungen und Informationen sowie alle auf die Lieferungen und Leistungen zutreffenden Gesetze, Verordnungen, Normen und Richtlinien.
- (6) Alle Einzelheiten, die nach Meinung des Bieters nicht genügend klar und eindeutig aus den Ausschreibungsunterlagen hervorgehen, aber für die Preisbildung des Angebotes wichtig sind, sollen vor Abgabe des Angebotes durch schriftliche Rückfrage geklärt werden.
- (7) Das Angebot ist auf der Basis der vorliegenden Ausschreibungsunterlagen abzugeben.
- (8) Notwendige Mitwirkungshandlungen, Vorleistungen und sonstige Voraussetzungen, die der Auftraggeber zu erbringen hat, damit der Bieter die beschriebenen Leistungen ausführen kann, sind unter Nennung der jeweiligen Fristen im Angebot abschließend zu

Teil A Ausschreibungsbedingungen	Lieferung, Verlegung und Montage von 110-kV-Kabel und Kabelgarnituren für verschiedene Maßnahmen	Seite 8 von 11
-------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------



definieren. Der Bieter hat daher einen Zeitplan für die Ausführung der Leistung anzugeben.

- (9) Das Angebot muss vollständig sein. Ein unvollständiges Angebot kann zum Ausschluss des Bieters führen. Der Bieter hat das vorhandene Leistungsverzeichnis sorgfältig auszufüllen. Sind die Unterlagen des Bieters nicht prüffähig, behält sich der AG vor, den Bieter von der Vergabe auszuschließen.
- (10) Änderungen an den Ausschreibungsunterlagen sind unzulässig.
- (11) Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss des Angebotes hinzuzufügen.
- (12) Ein angebotenes Skonto wird nur gewertet, wenn die Zahlungsfrist eindeutig angegeben und diese angemessen ist und wenn das Skonto sich auf alle Zahlungen erstreckt und dieses gemäß Angebotsschreiben angeboten ist.
- (13) Die Lieferung aller Anlagenkomponenten ist frei Verwendungsstelle einschließlich Fracht, Verpackung und Transportversicherung anzubieten.
- (14) Der Bieter hat zu erklären, dass als Sprache für Angebot, Verhandlung, Vertrag, Dokumentation, Projektabwicklung, Berichte, Arbeitsunterlagen, Schulung, Schriftverkehr, Servicepersonal usw. ausschließlich die deutsche Sprache bestimmt wird.

### **A - 3 Zusätzliche Angebotsbedingungen**

#### **A - 3.1 Schutzrechte**

- (1) Es ist anzugeben, ob für einen Gegenstand des Angebots ein Patent- oder Musterschutz besteht, vom Bieter oder anderen beantragt ist oder der Auftragnehmer eine solche Anmeldung erwägt.
- (2) Falls Schutzrechte Dritter bestehen, so liegt die Verantwortung für deren Beachtung ausschließlich in der Zuständigkeit des Auftragnehmers.

#### **A - 3.2 Preisstellung**

Die Preise des Angebotes müssen sämtliche Aufwendungen des Bieters zur fach- und termingerechten Ausführung des Vertragsgegenstandes enthalten, einschließlich der sachlichen und persönlichen Kosten für alle gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen. Der Bieter wird keine weitergehenden Forderungen, als die in seinem Angebot aufgeführten stellen.

### **A - 4 Zuschlagskriterien für die Auftragsvergabe**

- (1) Der Zuschlag wird an das unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichste Angebot erteilt; es ist nicht ausschließlich der niedrigste Angebotspreis entscheidend. Angebote, bei denen der Angebotspreis im Verhältnis zu der zu erbringenden Leistungen ungewöhnlich niedrig ist, werden erforderlichenfalls bezüglich der Einzelposten anhand von vom Bieter zusätzlich bereitzustellenden Belegen geprüft.

Die Bewertung der Angebote wird nach den nachfolgend genannten Zuschlagskriterien vorgenommen:

- |                                            |                  |
|--------------------------------------------|------------------|
| ▶ <b>Investitionskosten</b>                | <b>60 Punkte</b> |
| ▶ <b>Einhaltung Fristen (Liefertermin)</b> | <b>40 Punkte</b> |

- (2) Detaillierter Aufbau der Bewertungsmatrix für den Liefer- und Leistungsumfang:

Teil A Ausschreibungsbedingungen	Lieferung, Verlegung und Montage von 110-kV-Kabel und Kabelgarnituren für verschiedene Maßnahmen	Seite 9 von 11
-------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------

<b>Bewertungsmatrix Zuschlagskriterien</b>	<b>Gewichtung in Punkten</b>	<b>Einzelbewertung in Punkten</b>
<b>1.) Investitionskosten/Preisdifferenz</b>	<b>60</b>	
<p>Günstigster Angebotspreis: Der Bieter erhält die volle Punktzahl</p> <p>Gewertet wird die Gesamtsumme je Los über alle Teilmaßnahmen des Loses. Ein zusätzlich gewährter Rabatt bei Vergabe beider Lose an einen Bieter wird separat bewertet.</p> <p><b>Bei der Bewertung des Angebotspreises werden die angefragten Metallzuschläge (CU/AL) nicht berücksichtigt</b></p>		60
<p>Pro 1% Preisdifferenz zum günstigsten Angebotspreis: Abzug von 0,5 Punkten. Nachkommastellen werden zur Ermittlung gerundet;</p> <p>Beispiel: 2,8% Preisdifferenz zum Bestbieter geht mit 3% in die Wertung ein. → Abzug 1,5 Punkte → der Bieter erhält 58,5 Punkte</p>		x
<b>2.) Einhaltung Fristen (Liefertermin)</b>	<b>40</b>	
Einhaltung des Liefertermins gemäß Tabelle T1 unter A - 1.1: Der Bieter erhält die volle Punktzahl		40
<p>Pro Monat Fristüberschreitung des Liefertermins gemäß Tabelle T1 unter A - 1.1: Abzug von 5 Punkten</p> <p>Beispiel: der Bieter überschreitet den angegebenen Liefertermin um 2 Monate → Abzug von 10 Punkten → der Bieter erhält 30 Punkte</p>		x
<b>Summe</b>		

(3) Dem Angebot müssen entsprechend detaillierte Nachweise und Darstellungen beigelegt werden, damit die Bewertung gem. den o.g. Zuschlagskriterien erfolgen kann. Liegen die Nachweise nicht vor, gilt das Kriterium als nicht erfüllt.

#### **A - 4.1 Inhalt des Angebotes**

(1) Das Angebot muss das vollständig ausgefüllte Leistungsverzeichnis (Teil C) und die nachfolgend genannten Anforderungen enthalten:

- ▶ Unterschriebener Projektterminplan
- ▶ Projektbeteiligtenliste
- ▶ Technische Unterlagen (Handbücher, Datenblätter bzw. Beschreibungen)
  - Typprüfberichte, Kabel, Garnituren und Linkbox
  - Datenblatt des Kabels
  - Datenblätter und Zeichnungen der Garnituren
  - Zeichnung mit Abmessungen der Muffengruben
  - Prüfaufbau TE-Messung

Dem Angebot sind Zeichnungen, Maßbilder, Schnitte, Schaltbilder, Typen-Prüfprotokolle sowie die zur Beurteilung notwendigen Unterlagen in deutscher Sprache beizufügen. Fehlende Unterlagen oder Dokumente können zum Ausschluss des Bewerbers führen. Der AG behält sich vor, fehlende Unterlagen nachzufordern.

- (2) Die Preise müssen in EUR ausgewiesen sein.
- (3) Soweit Erläuterungen zur Beurteilung des Angebotes erforderlich erscheinen, kann der Bieter sie auf besonderer Anlage dem Angebot beifügen.
- (4) Das Angebot muss in deutscher Sprache verfasst und rechtsverbindlich unterschrieben sein.
- (5) Änderungen und Ergänzungen an den Ausschreibungsunterlagen sind unzulässig.
- (6) Wettbewerbsbeschränkende Verhaltensweisen sind unzulässig.
- (7) Weiterhin muss der Bieter im Angebot die Namen seiner Subunternehmer nennen.
- (8) Angebote können entsprechend der geforderten Qualifizierungen abgegeben werden.

#### **A - 4.2 Nebenangebote**

Nebenangebote sind zugelassen.

#### **A - 4.3 Rückgabe von Unterlagen**

- (1) Wünscht der Bieter die Rückgabe von Unterlagen, die das Angebot ergänzen, so hat er diese innerhalb von 12 Werktagen nach Ablauf der Zuschlagsfrist oder durch Hinweis im Angebot zurückzufordern.
- (2) Für die Erstellung/Bearbeitung des Angebotes wird keine Vergütung oder Kostenerstattung gewährt.

#### **A - 4.4 Vergütung/Kostenerstattung für die Bearbeitung des Angebotes**

Für die Erstellung/Bearbeitung des Angebotes wird keine Vergütung oder Kostenerstattung gewährt.

#### **A - 4.5 Verschwiegenheit des Bieters**

- (1) Beide Beteiligten verpflichten sich, sämtliche Informationen, die sie im Zusammenhang mit dieser Ausschreibung von- und übereinander erhalten sowie Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse durch geeignete Maßnahmen zu sichern.
- (2) Informationen, Unterlagen und sonstige zur Ausschreibung oder zum Angebot gehörenden Materialien dürfen Dritten nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung zugänglich gemacht werden.
- (3) Beide Parteien verpflichten sich zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Geschützte Daten dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden.
- (4) Im Fall jedweder Vertragsbeendigung sind gegenseitige Informationsträger, Materialien und Unterlagen etc. des jeweils anderen Vertragspartners unverzüglich zurückzugeben. Im Übrigen gelten die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

#### **A - 3.9 Vergabekammer**

Es besteht die Möglichkeit einer vergaberechtlichen Nachprüfung bei der zuständigen Vergabekammer des Landes Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Karlsruhe, 76137 Karlsruhe